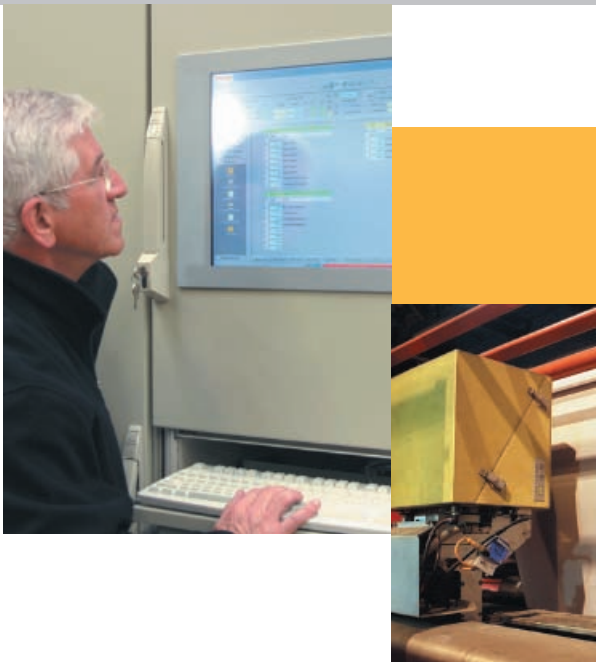


Das Elektronik-Nachrüstpaket von Thermo Scientific löst eine Reihe von Problemen, die durch veraltete Komponenten älterer Messsystem-Elektroniken verursacht werden. Die Nachrüstung erhöht den Ertrag durch Verlängerung der Sensorlebenszeit und verbessert die Zuverlässigkeit und Wartbarkeit des Systems deutlich.

## Thermo Scientific Elektronik-Upgradepaket

Modernisierung der Auswertelektronik



### Vorteile

- Kostengünstige Lösung zur Verlängerung der Sensorlebenszeit
- Wiederverwendung vorhandener Sensorkomponenten
- Übertragbarkeit von Kalibrierdaten
- Beseitigung von Problemen aufgrund veralteter Elektronik
- Re-Zertifizierung der Sensoren (abhängig vom Messsystem)
- Vielseitigkeit bei der Ausführung der Elektronik
- Beibehaltung vorhandener Kommunikations- und Ein-/Ausgabeschnittstellen
- Keine Kosten für Konstruktion/Einbau der Messmechanik

Unsere Ingenieure haben die zahlreichen älteren, über Jahre hinweg verkauften Messsystembaureihen erfasst, deren Einsatzdauer durch das Elektronik-Nachrüstpaket von Thermo Scientific erheblich verlängert werden kann. Die früheren Markennamen sind Boyle, Daystrom, DMC, Eberline, FAG, Loral, Nucléomètre, Radiometrie, THI und Weston. Das Ergebnis ist eine Elektronik-Nachrüstung, die auf den neuesten Prozessoren sowie digitalen und analogen Schnittstellen basiert. Darüber hinaus kann unsere flexible Elektronikplattform auch an Messsystembaureihen anderer Hersteller angepasst werden.

In den letzten Jahrzehnten hat die Entwicklung auf den Gebieten der Mikroprozessor-Technologie und Personalcomputer viele Messsystem-Elektroniken veralten lassen, während die zugehörigen C-Bügel, O-Rahmen-Scanner und Messköpfe nach wie vor ihren Dienst entsprechend dem Stand der Technik erfüllen. Durch die veralteten elektronischen Baugruppen steigen auch die Kosten für Erhaltungsmaßnahmen erheblich. Deshalb stellt die Thermo Scientific Elektronik-Nachrüstung nicht nur eine attraktive, sondern auch folgerichtige Wahl dar.

Das Elektronik-Nachrüstpaket wird direkt mit den vorhandenen Sensoren verbunden und ist eine kostengünstige Alternative zur Verlängerung der Sensor-Betriebsdauer. Die alte Elektronik wird entfernt und die Anschlüsse zur Messmechanik (O-Rahmen oder C-Bügel) bzw. zu den Sensoren werden weiterverwendet. Der Vorteil liegt darin, dass die Elektronik-Nachrüstung auf Ihre speziellen Bedürfnisse zugeschnitten wird.

### Leistungsmerkmale

- Industrieprobte modulare Ausführung
- Wartungsfreundliche Anschlüsse
- Verwendung der neuesten Kompensationsalgorithmen
- Schnittstellen (Ethernet TCP/IP, seriell, OPC, Profibus usw.) zum Hostrechner
- Benutzerfreundliche Bedienoberfläche
- Nachweis der Prüfmittelfähigkeit möglich
- Direkter Fernzugang und Ferndiagnose über Telefonleitung
- Produktreport
- Erfassung von Fehlstellen im Messgut

### Isotopen-, Infrarot- und Röntgenmesssysteme

Wenn Sie eine Modernisierung Ihrer Produktionslinie in Erwägung ziehen, dann ist das Elektronik-Nachrüstpaket die ideale Wahl. Die Messsystemsoftware enthält alle Algorithmen zur Messdatenauswertung, Fahrprogramme und Standardschnittstellen. Die EPOS-Bedienoberfläche liefert dem Bediener eine klare und detailliertere Messwertdarstellung zur Überwachung der Produktionsqualität. Darüber hinaus erlaubt der modulare Aufbau den Einsatz verschiedener Regelungen und/oder Datenarchivierungssysteme. Die Elektronik basiert auf einer flexiblen Plattform für eine Nachrüstung von Isotopen-, Röntgen- und Infrarotmesssystemen.

Die Elektronik-Nachrüstung lässt sich auch besonders kostengünstig bei Messsystemen mit mehreren Messstellen (z.B. mit zwei oder mehr C-Bügeln oder O-Rahmen und einem Elektronikschrank) einsetzen.

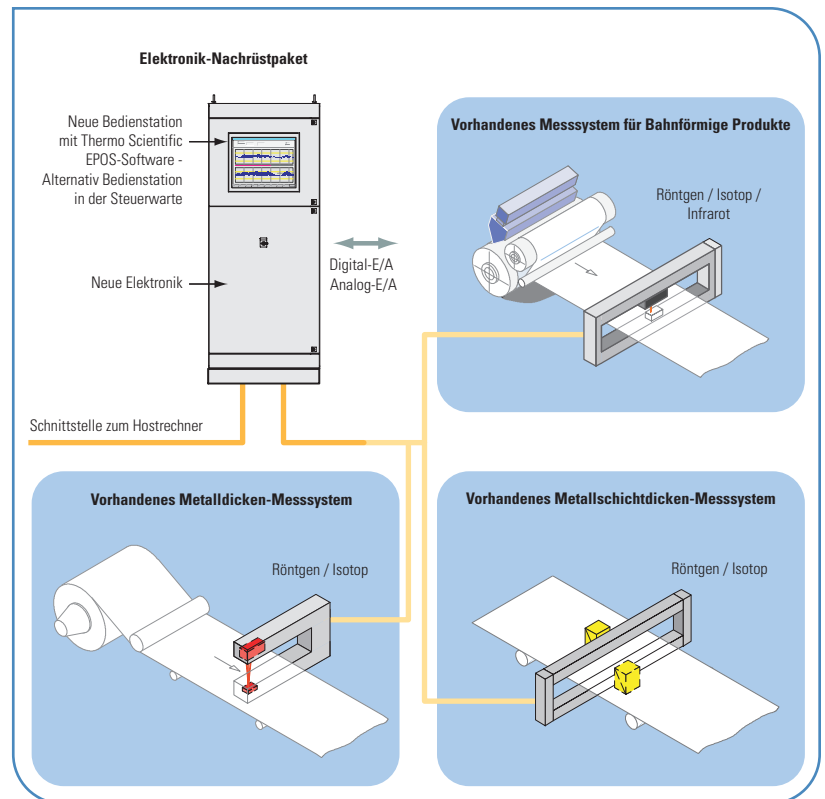
### Thermo Scientific EPOS-Bedienoberfläche

Die Bedienoberfläche des Elektronik-Nachrüstpakets ist anwendungsorientiert und so aufgebaut, dass dem Bediener die Sensormesswerte in klarer Darstellung zur Verfügung stehen.

Die Monitorseiten der Bedienstation sind in logisch strukturierte Gruppen unterteilt, die in der Seitennavigationsleiste erscheinen. Zu diesen Gruppen zählen:

- Dateneingabe: Seiten mit produktabhängigen Eingabeparametern.
- Bedienung: Seiten mit den für Bedienung des Messsystems notwendigen Funktionen.
- Messwerte: Seiten mit Messwertdarstellungen wie aktuelles/gemittelttes Querprofil (nur bei traversierenden Messstellen), Trenddiagramm, Histogramm, Balkendiagramm und Messwert-Großdarstellung.
- Reports: Darstellung der Messdaten des letzten Produkts/der letzten Rolle mit Statistikwerten (Minimum, Maximum, Mittelwert, 2-Sigma, Startzeit, Endzeit, Länge in Toleranz, Länge über +Toleranz, Länge unter -Toleranz).

### Elektronik-Nachrüstung



- Konfiguration: Seiten mit Konfigurationsparametern, Parametern für die Messmechanik und Filterparametern.
  - Service: Meldeliste (Fehlermeldungen), analoge und digitale Ein-/Ausgänge.
- Die EPOS-Bedienoberfläche basiert auf dem Betriebssystem Windows® XP. Dies ermöglicht die individuelle und anwendungsspezifische Darstellung aller für Qualitätskontrolle, Bedienung und Prozesssteuerung wichtigen Daten. Durch Windows kann EPOS außerdem optional mit Schnittstellen zu Standardapplikationen wie Microsoft Word, Microsoft Excel® oder Microsoft Access™ (optional) versehen werden. Darüber hinaus wird die Microsoft ActiveX® Technologie unterstützt.

Weitere Merkmale von EPOS sind:

- Übersichtliche, benutzerfreundliche Bedienung über Maus, Tastatur, Touch Screen oder virtuelle Tastatur (Soft-Tastatur).
- Numerische Darstellung der in den Diagrammen (Profile, Trends und Histogramm) grafisch dargestellten Werte.
- Sprachmanager: Die Sprache der Bedienoberfläche kann während des Betriebs umgeschaltet werden.
- Zugriffsmanager: Aus Sicherheitsgründen ist jede Aktion/Funktion der Bedienstation mit einem Zugriffslevel versehen (Administrator, Wartung, Benutzer 1..3).
- Druckmanager: Zur Konfiguration der Reportausdrucke. Automatischer (ereignisgesteuerter) bzw. manueller Ausdruck von Monitorseiten oder Ausdruck als PDF-Datei. Auch Netzwerkdrucker des Kunden können verwendet werden, falls das Kunden-Netzwerk mit dem Messsystem verbunden ist.
- Produktdatenspeicher: Für die Speicherung und Vorbereitung von Produktdatensätzen.
- Schaltleiste für den schnellen Zugriff auf das Druckmenü, die Sprachumschaltung, die Seitennavigation, den Produktdatenspeicher und die virtuelle Tastatur.

©2008 Thermo Fisher Scientific Inc. Alle Rechte vorbehalten. Microsoft, Windows und ActiveX sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum von Thermo Fisher Scientific Inc und ihren Tochtergesellschaften. Unterschiedliche Betriebsbedingungen können zu abweichenden Ergebnissen führen. Änderungen der technischen Daten, Bedingungen und Preise vorbehalten. Nicht alle Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Näheres erfahren Sie bei Ihrem Vertreter vor Ort. Literatur Code PI.9027.0108.DE

China  
+86 (0) 21 6865 4588  
+86 (0) 21 6445 1101 fax

Deutschland  
+49 (9131) 998-0  
+49 (9131) 998-230 fax

Lateinamerika  
+52 (81) 8400-7375  
+52 (81) 1257-6440 fax

USA  
+1 (800) 488-4399  
+1 (858) 452-9250 fax

Frankreich  
+33 (0) 160 92 48 00  
+33 (0) 160 92 49 00 fax

Indien  
+91 (20) 6626 7000  
+91 (20) 6626 7001 fax

Großbritannien  
+44 (1452) 337-800  
+44 (1452) 415-156 fax

[www.thermo.com/metals](http://www.thermo.com/metals)